

MESH-Partner streamt Videos live in die U-Bahn

Onlinelib entwickelt Multibitrate-Streaming-Technologie für Smartphones und verbreitet Videos über Level(3)-Netzwerke von MESH

Düsseldorf, Lünen, 12.01.2010: Eine neue Technologie für Video-Applikationen präsentiert der Streaming-Anbieter Onlinelib. Sein Video-Communication-Server 2.0 unterstützt nun Multibitrate-Livestreaming, wodurch sich die Videoqualität erstmals in Echtzeit an die Geschwindigkeit unterschiedlicher Netze anpasst. Die Videos lässt das Unternehmen über Level(3)-Server des Hosting-Spezialisten MESH verbreiten.

Auch unterwegs in allen Netzen auf Empfang

„Vergleichbare Lösungen für Videostreaming beschränken sich bisher nur auf eine Bandbreite und können deshalb nicht reagieren, wenn sich das Netz ändert – was zu Performanceverlusten führt“, sagt Gerd Hilgeman Geschäftsführer von Onlinelib. „Die Qualität der Netzwerke verändert sich jedoch permanent, wenn sich der Nutzer über 3G, Edge oder W-LAN verbindet. Die neue Technik bietet allen Nutzern, auch denen, die im ICE oder in der U-Bahn unterwegs sind, ruckelfreien Video-Empfang.“ Das Unternehmen entwickelte die hauseigene Multibitrate-Streaming Lösungen unter anderem für iPhone-Applikationen, Blackberry, Adobe Flashplayer, Microsoft Silverlight, Yahoo TV-Connect und Sony Playstation 3. Dessen Übertragungsrate beträgt von 85k zu 5000 KBit, bei einer maximalen Auflösung von von 320x450 bis 1920x1080 Pixeln und 24,25 oder 29,97 Frames pro Sekunde.

Nachrichtensender verbreitet Videos für Smartphones

Die Multibitrate-Streaming-Technologie nutzt unter der Nachrichtensender n-tv, um Nachrichten über Smartphones zu verbreiten. „Onlinelib digitalisiert das Video-Signal, das von n-tv kommt, und schickt es an unsere Server in Düsseldorf“, sagt Ernesto Fries, Gründer und Gesellschafter der MESH GmbH. „Von dort aus wird es über ein Content Delivery Network gleichzeitig auf mehreren Video-Servern verbreitet.“

Content Delivery Network von MESH

Der Hosting-Provider MESH bietet seinen Partnern Level(3)-Server, um Content Delivery Networks aufzubauen. Diese dienen dazu, dynamische und statische Inhalte bei hoher Auslastung automatisiert auf mehrere Server zu verteilen. So können tausende Nutzer gleichzeitig auf ein Objekt zugreifen, ohne dass Ladeverzögerungen entstehen. Der Preis richtet sich nach der Größe des Netzes und der Höhe des Traffics.

Über MESH

Die MESH GmbH, gegründet 2001, ist einer der führenden Betreiber von Internet-Rechenzentren. Sie bietet neben Housing, Colocation sowie IP-Traffic auch Hard- und Software-Lösungen, Router-Technologie, DSL-, SDSL- und Domain-Services. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Düsseldorf und betreibt Rechenzentren in vielen deutschen Städten sowie unter anderem auch in London, Paris, Moskau, New York, Los Angeles, Shanghai und Singapur. Weitere Informationen unter: <http://www.mesh.eu>

Über Onlinelib

Onlinelib - Creative Video Tools, ansässig im Nordrhein-Westfälischen Lünen wurde im Jahr 2005 gegründet. Onlinelib hat sich als Ziel gesetzt plattformunabhängige Video On Demand (VOD) und Live Streaming Systeme zu entwickeln und zu vermarkten. Neben der Entwicklung der hauseigenen Videostreaming-Technologie VCS (Video Communication Server), der VCS Serie und dessen breite Auswahl an Modulen und innovativen Leistungen, konzentriert sich Onlinelib auf maßgeschneiderte Projektumsetzungen und Infrastrukturplanungen in den Bereichen Videostreaming und Videoencoding. <http://www.onlinelib.de>